

Lemmer Fullwood

Spurführung über Referenzmagnetpunkte

Autonomer Fütterungsroboter FMRCUT 4.2 übernimmt fünf Arbeitsschritte



Die doppelte, auswechselbare Mischwanne des Fütterungsroboters FMRCUT 4.2 von Lemmer Fullwood besteht aus sechs Millimeter starkem Edelstahl und fasst 4,2 Kubikmeter.

Ab sofort ergänzt der neue, autonom fahrende Fütterungsroboter FMRCUT4.2 das Portfolio der Melk-, Stall- und Ftterungstechnik von Lemmer Fullwood. Der auf Fütterungsroboter übernimmt im Zusammenspiel mit der Futterkuche alle Arbeitsschritte vom Einwiegen, Schneiden, Mischen und Füttern bis zum Futter Anschieben vollständig autonom und sorgt so dafür, dass mehrfach täglich kleinere, homogen durchmischte Rationen von frischem Futter vorgelegt werden können.

Die gesamte Spurführung erfolgt bei dem FMRCUT4.2 über Referenzmagnetpunkte, die in den Boden eingelassen sind. Zusammen mit dem robusten Zweiachsen-Allradfahrwerk mit Kurven- und Hundegangtechnik sorgt dies laut Hersteller für hohe Laufsicherheit. Schienen sind hier im Gegensatz zu den bisher üblichen Systemen nicht mehr erforderlich. Entsprechend können mit einem Gerät auch mehrere Stallgebäude versorgt werden.

Die doppelte, auswechselbare Mischwanne aus sechs Millimeter starkem Edelstahl fasst 4,2 Kubikmeter. Das horizontale Mischsystem soll aber auch bei kleinen Rationen die perfekte Durchmischung sicherstellen. Bis zu 20 Komponenten wie Raufutter, Silagen, Gras oder Heu sowie Kraftfutter, Biertreber, Mineralstoffe und Flussigkomponenten wie etwa Melasse etc. können in der Software für eine Ration vorgegeben werden. Es lassen sich bis zu 20 Mischungen speichern.

www.lemmer-fullwood.info